

Bernd Klaus Jerofke

## *Der Kleine Zwerg und die Schöne Prinzessin*

Frei nach "Der Geburtstag der Infantin",  
von OSCAR WILDE

*Mit Tipps und Übungen zur gestalterischen Umsetzung*

### Bestimmungen über das Aufführungsrecht

Dieses Stück ist vollumfänglich urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, Verfilmung, Rundfunk- und Fernsehübertragung sowie die teilweise oder vollständige Verwendung in elektronischen Medien sind vorbehalten.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen oder Weitergeben des Textes, auch auszugsweise, muss als Verstoß gegen geltendes Urheberrecht verfolgt werden. Den Bühnen gegenüber als Handschrift gedruckt.

Sämtliche Rechte liegen beim Deutschen Theaterverlag Weinheim, <http://www.dtver.de>. Bitte kontaktieren Sie uns.

### Kurzinformation

Der Kleine Zwerg ist nicht nur klein, sondern hässlich und bucklig obendrein. Den Tieren im Wald macht das nichts aus, denn er ist ihr liebster Spielgefährte, hat die besten Einfälle und kann vor allem wunderschön tanzen. Doch im Schloss wird mit anderen Maßstäben gemessen. Zum Geburtstag der Prinzessin wird der Kleine Zwerg nur deshalb eingeladen, weil die Prinzessin verwöhnt und mit nichts mehr zu überraschen ist. So schön sie ist, so gefühllos ist sie und es ist ihr nur lästig, dass der Kleine Zwerg mit gebrochenem Herzen zu ihren Füßen niedersinkt. Zum Glück hat der Kleine Zwerg seine Freunde aus dem Wald, die ihn in letzter Minute retten und sogar zu ihrem König machen!

<i>Spieltyp:</i>	Märchenspiel mit Musik- und Akrobatik-Einlagen ad. lib.
<i>Spielraum:</i>	Einfache Bühne genügt. 2 Bilder
<i>Darsteller:</i>	Mind. 10 Spieler/innen
<i>Spieldauer:</i>	Ca. 30 Minuten
<i>Aufführungsrecht:</i>	Bezug von 12 Textbüchern

### MITWIRKENDE:

#### DER KLEINE ZWERG

BÄR  
EICHHÖRNCHEN  
FUCHS  
HASE  
WOLF  
AMEISE  
ALTE EULE  
UND ANDERE TIERE ALS STUMME ROLLEN

#### DIE SCHÖNE PRINZESSIN

PRINZ VON BURGUND  
PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN  
ZEREMONIENMEISTER  
PRINZ VON HABSBURG  
PRINZESSIN VON HOHENLOHE  
PRINZ VON ENGLAND  
PRINZESSIN VON SAVOYEN  
PRINZ VON SPANIEN  
PRINZESSIN VON PIEMONT

#### KÜNSTLER

#### EVENTUELL MUSIKER

### Vor-theater:

DER KLEINE ZWERG UND DIE SCHÖNE PRINZESSIN kann mit minimal 8-10 Kindern gespielt werden (die TIERE und die PRINZEN und PRINZESSINNEN können auf jeweils 3 Rollen gekürzt werden), am besten aber mit einer ganzen Klasse. Zusätzlich zu den sprechenden TIEREN können weitere TIERE in stummen Rollen von beliebig vielen Spielern dargestellt werden.

Die PRINZEN und PRINZESSINNEN sind, wie die SCHÖNE PRINZESSIN selbst, Kinder, die zum Geburtstag eingeladen sind, sollen also keine Erwachsenen darstellen.

Falls wenig männliche AKTEURE zur Verfügung stehen, können die PRINZEN auch in PRINZESSINNEN umgewandelt werden.

Die Auftritte der KÜNSTLER sind von der Spielleitung nach Fähigkeiten der Akteure zu gestalten. Viele Kinder können etwas Besonderes, was sie hier zeigen können; Turneinlagen, kleine Musikstücke etc.

Die Spielleitung kann die Vorführungen der KÜNSTLER aber auch kürzen oder ganz weglassen und an dieser Stelle mit dem Tanz des KLEINEN ZWERGES fortfahren.

DER KLEINE ZWERG kann bucklig sein und hinken und durchaus hässlich aussehen, jedoch sollte vermieden werden, dass er eine Karikatur des Hässlichen ist.

Die Musik zum Tanz des KLEINEN ZWERGES kann von den TIEREN und dem HOFSTAAT selbst gemacht werden, sie kann aber auch von einer separaten Musikgruppe gespielt oder vom Band eingespielt werden.

Die TIERE können ihre Instrumente mit Schlaufen oder Gürteln am Körper tragen.

Das gesamte Spiel kann durchaus eine "komische Note" haben, die den ernsten Inhalt auflockert und ihn damit indirekt unterstützt: der HOFSTAAT kann übertrieben dargestellt werden, der PRINZ VON BURGUND und die PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN können anfangs auf Steckenpferden kommen, der ZEREMONIENMEISTER kann tattrig und die ALTE EULE besserwisserisch dargestellt werden etc.

**BÜHNE:**

"Der Kleine Zwerg und die Schöne Prinzessin" weist zwei Spielorte auf: den Wald und den Empfangssaal im Schloss. Beide Spielorte können nur angedeutet werden, da sie sich durch die Rollen selbst definieren oder auch voll ausgestattet werden.

**TIPPS UND ÜBUNGEN ZUR GESTALTERISCHEN UMSETZUNG:**  
Anschließend an den Stücktext sind aus der theaterpädagogischen Praxis zu den einzelnen Szenen Aufwärm-, Spiel- und Darstellungsübungen vorgeschlagen, wie man den lebendigen Ausdruck und die Spielfreude der Schüler fördert und so die Qualität für ihre Darstellung im Bühnenspiel verbessert. Darüber hinaus beginnen alle Schüler als Ensemble gemeinsam mit dem Spielen und Proben und sind nicht nur auf ihre Rolle fixiert.

*geschrieben 2006, Relliehausen*

## 1. Szene – Der Kleine Zwerg und die Tiere

*(Im Wald. Der KLEINE ZWERG und die TIERE kommen durch den Wald gerannt, die ALTE EULE trägt eine Gelehrtenbrille und einen kleinen Beutel um die Schulter)*

**EICHHÖRNCHEN:**

Kommt, wir spielen ein Spiel!

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Ein Spiel, ein lustiges Spiel.

**HASE:**

Ja, blinde Kuh!

**KLEINER ZWERG:**

Nicht schon wieder.

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Doch, doch.

**ALTE EULE:**

Doch, doch.

**AMEISE:**

Und du bist die blinde Kuh!

**KLEINER ZWERG:**

Nicht schon wieder.

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Doch, doch.

**ALTE EULE:**

Doch, doch.

**WOLF:**

Plapper doch nicht dauernd nach.

**ALTE EULE:**

Lass mich doch.

**FUCHS:**

Du bist also die blinde Kuh.

*(Der FUCHS bindet dem KLEINEN ZWERG ein Tuch um die Augen, er wird gedreht und das Spiel beginnt mit vielen "Hier, Hier"- Rufen. Der KLEINE ZWERG fängt niemanden, aber er spielt trotzdem fröhlich mit. Die TIERE hänseln ihn nicht böse, sondern alle spielen ausgelassen und in fröhlicher Stimmung, bis der KLEINE ZWERG ein Tier gefangen hat. Alle klatschen)*

**BÄR:**

Und jetzt, Kleiner Zwerg, willst du für uns tanzen?

**KLEINER ZWERG:**

Nicht schon wieder.

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Doch, doch. Bitte, bitte.

*(Die ALTE EULE will wieder nachsprechen)*

**ALTE EULE:**

Bit...

*(Sie wird vom WOLF scharf angeblickt und schweigt)*

**EICHHÖRNCHEN:**

Du tanzt so wunderschön.

**AMEISE:**

So schön wie sonst niemand tanzt in diesem Wald.

**FUCHS:**

Tanz uns den Blütentanz der Obstbäume im Frühling.

**HASE:**

Tanz uns den Sommertanz des reifen Kornes.

**EICHHÖRNCHEN:**

Tanz uns den bunten Tanz des Herbstes in rotem Gewand.

**WOLF:**

Tanz uns den Schneeflockentanz des weißen Winters.

**KLEINER ZWERG:**

Nichts von alledem. Ich will euch einen neuen Tanz tanzen: den Tanz der vier Winde.

*(Alle TIERE jubeln und beginnen einen Rhythmus zu spielen. Der KLEINE ZWERG tanzt, zuerst langsam, dann mit der Steigerung der Musik immer wilder werdend, bis er schließlich in einer grazilen Pose endet. Die TIERE applaudieren und jubeln)*

## 2. Szene – Der Kleine Zwerg wird eingeladen

*(Der PRINZ VON BURGUND und die PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN sind am Ende des Tanzes auf Steckenpferden angeritten gekommen und haben erstaunt zugesehen)*

**PRINZ VON BURGUND:**

Hast du das gesehen, Prinzessin von den Niederlanden?

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Aber ja doch, Prinz von Burgund.

**PRINZ VON BURGUND:**

Wie schön der Zwerg getanzt hat.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Ja, wunderbar. Aber er ist so klein und so hässlich.

**PRINZ VON BURGUND:**

Das stimmt. Aber das ist ja gerade das Extraordinäre, ein kleiner, hässlicher Zwerg, der so schön tanzt. Nun sind wir zum Geburtstag der Schönen Prinzessin ins Schloss eingeladen und haben immer noch kein Geburtstagsgeschenk für sie.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Das ist ja auch nicht einfach, sie hat ja schon alles.

**PRINZ VON BURGUND:**

Eben. Was hältst du also davon, Prinzessin von den Niederlanden, wenn wir ihr diesen Zwerg und seinen Tanz mitbringen? Wäre das nicht ein außerordentlich hübsches Geschenk?

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Aber ja doch, Prinz von Burgund. Perfektement. Was für eine gute Idee.

**PRINZ VON BURGUND:**

*(ruft)*

Hee du da, Zwerg, komm mal her!

*(winkt ihn her)*

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Du hast ja recht schön getanzt.

**PRINZ VON BURGUND:**

Hast du nicht Lust, mit zum Hof zu kommen? Dort feiert die Schöne Prinzessin heute ihren Geburtstag und du könntest vor ihr tanzen.

**AMEISE:**

*(erstaunt)*

Vor der Prinzessin?

**HASE:**

Oh, vor der Schönen Prinzessin.

**KLEINER ZWERG:**

Aber ich tanze doch gar nicht gut.

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Doch, doch.

**ALTE EULE:**

Doch, doch.

**PRINZ VON BURGUND:**

Also los, steig auf, kleiner Zwerg!

*(Der KLEINE ZWERG steigt auf und winkt)*

**KLEINER ZWERG:**

Auf Wiedersehen, ihr Lieben. Auf Wiedersehen.

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Auf Wiedersehen, auf Wiedersehen.

*(Alle TIERE winken zum Abschied)*

**ALTE EULE:**

Na, wenn das mal gut geht.

**WOLF:**

Hör auf zu unken.

**ALTE EULE:**

Ich bin keine Unke, ich bin eine Eule.

**EICHHÖRNCHEN:**

Los, spielen wir weiter.

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Fangen, fangen.

**ALTE EULE:**

Aber ich mache nur den Schiedsrichter.

**FUCHS:**

Also los. Ich bins!

*(Alle TIERE im Fangspiel ab)*

### 3. Szene – Der Geburtstag der Prinzessin

*(Im Empfangssaal des Schlosses. Ein Thronsessel in der Mitte. Der ZEREMONIENMEISTER tritt auf, er trägt einen vergoldeten Stock und klopft zwei Mal auf den Boden)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Ihre Hoheit, die Schöne Prinzessin.

*(Die SCHÖNE PRINZESSIN kommt und setzt sich auf den Thron, sie trägt eine weiße Rose im Haar.*

*Der ZEREMONIENMEISTER klopft zwei Mal auf den Boden)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Der Prinz von Habsburg und die Prinzessin von Hohenlohe.

*(Der PRINZ VON HABSBURG und die PRINZESSIN VON HOHENLOHE kommen mit einem großen Geschenk und verbeugen sich. Sie überreichen es der SCHÖNEN PRINZESSIN)*

**PRINZ VON HABSBURG + PRINZESSIN VON HOHENLOHE:**

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag, schöne Prinzessin.

*(Sie verbeugen sich und treten zur Seite. Der ZEREMONIENMEISTER klopft zwei Mal auf den Boden)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Der Prinz von England und die Prinzessin von Savoyen.

*(Der PRINZ VON ENGLAND und die PRINZESSIN VON SAVOYEN kommen mit einem großen Geschenk und verbeugen sich. Sie überreichen es der SCHÖNEN PRINZESSIN)*

**PRINZ VON ENGLAND + PRINZESSIN VON SAVOYEN:**

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag, Schöne Prinzessin.

*(Sie verbeugen sich und treten zur Seite. Der ZEREMONIENMEISTER klopft zwei Mal auf den Boden)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Der Prinz von Spanien und die Prinzessin von Piemont.

*(Der PRINZ VON SPANIEN und die PRINZESSIN VON PIEMONTE kommen mit einem großen Geschenk und*

*verbeugen sich. Sie überreichen es der SCHÖNEN PRINZESSIN)*

**PRINZ VON SPANIEN + PRINZESSIN VON PIEMONT:**

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag, Schöne Prinzessin.  
(*Sie verbeugen sich und treten zur Seite*)

**ZEREMONIENMEISTER:**

Und nun, Hoheit, als Geschenk Ihres Vaters, des Königs, die besten Künstler des Landes mit ihren besten Kunststücken.

*(KÜNSTLER bringen verschiedene Kunststücke dar. Die Vorführungen der KÜNSTLER sind von der Spielleitung nach Fähigkeiten der Akteure zu gestalten; viele Kinder können etwas Besonderes, was sie hier zeigen können) (die SCHÖNE PRINZESSIN, die PRINZEN und PRINZESSINNEN applaudieren nach jedem Auftritt zwar brav, sind aber hochnäsiger und letztendlich desinteressiert. Nach dem letzten Auftritt und Applaus klopft der ZEREMONIENMEISTER zwei Mal auf den Boden)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Der Prinz von Burgund und die Prinzessin von den Niederlanden.

*(Der PRINZ VON BURGUND und die PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN kommen und verbeugen sich. Der KLEINE ZWERG wartet am Rande)*

**PRINZ VON BURGUND:**

Hochverehrte Hoheit, Schöne Prinzessin.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Wir wünschen Euch alles Gute zum Geburtstag.  
(*Sie verbeugen sich*)

**PRINZ VON BURGUND:**

Und wir haben Euch ein besonderes Geschenk mitgebracht.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Sozusagen extraordinär.

*(Der PRINZ winkt den KLEINEN ZWERG heran, der nur zögerlich folgt. Die anderen PRINZEN und PRINZESSINNEN rümpfen ein wenig die Nase)*

**PRINZ VON BURGUND:**

Das ist der Kleine Zwerg und er ist der beste Tänzer in Eurem Reich. Und deshalb möchten wir seinen Tanz Euch zum Geschenk machen.

*(Die PRINZEN und PRINZESSINNEN beginnen im Hintergrund zu kichern. Der KLEINE ZWERG verbeugt sich tief)*

**KLEINE ZWERG:**

Hochverehrte Prinzessin! Ihr seid noch viel schöner als im ganzen Land gesagt wird. Und ich bin zutiefst beglückt, Euch sehen und vor Euch tanzen zu dürfen.

*(Die PRINZEN und PRINZESSINNEN kichern, schneiden Grimassen und machen sich über die Hässlichkeit des KLEINEN ZWERGS lustig. Der ZEREMONIENMEISTER holt Instrumente und verteilt sie an die PRINZEN und PRINZESSINNEN, die beginnen, einen Rhythmus zu spielen. Man sieht ihnen an, dass sie sich über den KLEINEN ZWERG lustig machen. Der KLEINE ZWERG beginnt zuerst zögerlich, dann fröhlich und ohne Argwohn zu tanzen. Die Musik und die Belustigung*

*steigern sich. Der KLEINE ZWERG tanzt immer wilder, bis er schließlich in einer grazilen Pose endet.*

*Die SCHÖNE PRINZESSIN, die PRINZEN und PRINZESSINNEN brechen in schallendes Gelächter aus)*

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

Famos.

**PRINZESSIN VON HOHENLOHE:**

Formidable!

**PRINZ VON HABSURG:**

Zum Schießen!

**PRINZESSIN VON SAVOYEN:**

Wie komisch!

**PRINZ VON ENGLAND:**

Was für ein Spaß!

**Die 4 PRINZESSINNEN:**

*(zusammen)*

Wie schöööön!

*(Alle brechen in schallenden Jubel und Gelächter aus und applaudieren tobend und übermütig. Der KLEINE ZWERG verbeugt sich tief und nimmt in seiner Naivität gar nicht wahr, dass sich alle über ihn lustig machen. Er geht freudestrahlend auf alle zu und verbeugt sich)*

**KLEINER ZWERG:**

Vielen, vielen, vielen Dank.

*(Zuletzt geht er zur SCHÖNEN PRINZESSIN, verbeugt sich tief und gibt ihr einen Handkuss)*

**KLEINER ZWERG:**

Ihre Hoheit, vielen, vielen Dank.

*(Die SCHÖNE PRINZESSIN löst kokett die weiße Rose aus ihrem Haar und überreicht sie dem KLEINEN ZWERG, der die Rose fest an sich drückt. Der ZEREMONIENMEISTER nimmt den KLEINEN ZWERG am Arm und schiebt ihn hinaus)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Nun aber hinaus, kleiner Mann!

*(Er führt den KLEINEN ZWERG hinaus, die SCHÖNE PRINZESSIN winkt dem KLEINEN ZWERG nach, er winkt zurück. Als er verschwunden ist, brechen alle noch einmal in schallendes Gelächter aus)*

**PRINZESSIN VON HOHENLOHE:**

Wie süß.

**PRINZ VON HABSURG:**

Wie nett.

**PRINZESSIN VON SAVOYEN:**

Wie naiv.

**PRINZ VON ENGLAND:**

Ein vorzügliches Geschenk.

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

Nach diesem superben Vergnügen lasst uns nun zur Kaffeetafel schreiten. Es gibt viel Kuchen und viel Schlagsahne.

**ALLE:**

*(durcheinander)*

Oh Schlagsahne, oh Schlagsahne.

*(Alle stolzieren in heiterer Stimmung ab)*

#### 4. Szene – Der Kleine Zwerg kommt zurück in den Wald

*(Im Wald. Die TIERE kommen müde und abgekämpft)*

**EICHHÖRNCHEN:**

Jetzt haben wir alles gespielt.

**AMEISE:**

Ja, aber ohne den Kleinen Zwerg macht es viel weniger Spaß.

**BÄR:**

Er fehlt uns.

**WOLF:**

Allerdings.

**ALTE EULE:**

Und im Besonderen.

**HASE:**

Hoffentlich hat er gut getanzt.

**FUCHS:**

Sicherlich.

**ALTE EULE:**

Ganz sicher.

**AMEISE:**

Und hoffentlich hat es auch der Schönen Prinzessin gefallen?

**BÄR:**

Bestimmt.

**ALTE EULE:**

Ganz be...

*(Die ALTE EULE will nachsprechen, doch wird vom WOLF scharf angeblickt)*

**EICHHÖRNCHEN:**

Ohne den Kleinen Zwerg ist es richtig langweilig.

**WOLF:**

Er wird schon wieder kommen. Es ist ein langer Weg bis zum Schloss.

**AMEISE:**

Da ist er ja!

*(Der KLEINE ZWERG kommt vergnügt und verträumt daher, mit der weißen Rose in der Hand)*

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Und? Und? Wie wars?

**EICHHÖRNCHEN:**

Erzähl doch schon.

**AMEISE:**

Erzähl doch, schnell!

**KLEINER ZWERG:**

Es war wunderschön, kann ich euch sagen. Ich habe getanzt und allen Prinzen und Prinzessinnen hat es sehr gut gefallen. Sie haben großartig applaudiert. Und der Schönen Prinzessin hat es noch einmal mehr gefallen. Sie hat mir diese weiße Rose als Zeichen ihrer Zuneigung geschenkt. Oh, die Schöne Prinzessin, sie ist noch viel schöner als ihr glaubt. Und sie wird mich sicher bald besuchen kommen und mit mir spielen. Sie wird meine Spielgefährtin sein und ich werde ihr aus Blumen eine Krone flechten, und eine Kette basteln, aus Flachs mit vielen Eicheln daran, die groß sind und glänzen wie Edelsteine. Und ich werde ihr den schönsten Stock aus

Kirschenholz schnitzen, das schönste Zepter, das je eine Prinzessin gehabt hat. Und ich werde ihr den Wald zeigen, mit euch und allen Tieren. Wir werden euch besuchen kommen, in euren Wohnungen, zu dir, Bär, in deine gemütliche Höhle und zu dir, Fuchs, in deinen Bau und zu dir Ameise, in deinen Wimmelhaufen.

**ALTE EULE:**

*(pikiert)*

In den Ameisenhaufen?

**KLEINER ZWERG:**

Und dann machen wir fürstliche Unterhaltung, wie man es auf dem Schlosse macht. Da verbeugt man sich immer, wenn man etwas gesagt hat.

*(verbeugt sich)*

Und am Abend, an jedem Abend, wenn die Sonne untergeht, treffen wir uns hier und tanzen zusammen. Und die Schöne Prinzessin wird mit mir tanzen.

**ALTE EULE:**

Eine Prinzessin geht doch in keinen Wald.

**WOLF:**

Unke nicht.

**ALTE EULE:**

Ich bin keine Unke, ich bin ...

**AMEISE:**

*(unterbricht)*

Da hat die Eule aber recht. Eine Prinzessin geht in keinen Wald.

**EICHHÖRNCHEN:**

Und macht sich die Schuhe dreckig.

**AMEISE:**

Und das Kleidchen schmutzig.

**EICHHÖRNCHEN:**

Und die schöne Frisur ganz durcheinander.

**KLEINER ZWERG:**

Ach, ihr kennt sie doch gar nicht. Nein, nein, sie wird kommen, glaubt mir. Ich mag sie und sie mag mich. Wie sie mich angesehen hat! Und diese weiße Rose aus ihrem Haar hat sie mir geschenkt.

**WOLF:**

Oh, eine weiße Rose.

**FUCHS:**

Er ist verknallt.

**HASE:**

Und wie!

**AMEISE:**

Aber trotzdem wird sie nicht in den Wald kommen.

**HASE:**

Die Schöne Prinzessin ist noch nie in den Wald gekommen.

**KLEINER ZWERG:**

Dann werde ich noch einmal zu ihr gehen und sie fragen, ob sie in den Wald kommt. Und ihr werdet sehen, dass sie kommen wird.

**FUCHS:**

Er ist verliebt.

**HASE:**

Über beide Ohren.

**KLEINER ZWERG:**

Ich, ich ... ach ...

*(er seufzt und küsst die weiße Rose)*

Ich werde sogleich losgehen und werde für sie tanzen und morgen werde ich mit ihr zurückkommen. Passt auf. Ich werde recht haben!

*(Der KLEINE ZWERG eilt davon)*

**BÄR:**

Er ist sonderbar.

**ALTE EULE:**

Höchst sonderbar.

**WOLF:**

Glaubst du, dass die Prinzessin sich wirklich in ihn verliebt hat?

**ALTE EULE:**

Unwahrscheinlich, höchst unwahrscheinlich.

**FUCHS:**

Irgend etwas stimmt da nicht, ich rieche es und ich rieche gut.

**AMEISE:**

Ja, irgend etwas ist faul an der Sache.

**BÄR:**

Wir müssen auf ihn aufpassen.

**HASE:**

Völlig richtig.

**ALTE EULE:**

Absolut richtig.

**EICHHÖRNCHEN:**

Wir werden ihm nachgehen und wenn etwas passiert, sind wir zur Stelle.

**HASE:**

Das ist eine gute Idee.

**ALTE EULE:**

Eine sehr gute Idee.

**AMEISE:**

Aber wir wissen doch gar nicht, wo das Schloss der Schönen Prinzessin ist?

**EICHHÖRNCHEN:**

Du Fuchs, du kannst doch Fährten lesen?

**FUCHS:**

Aber selbstverständlich.

**ALTE EULE:**

*(öffnet ihn nach)*

Aber selbstverständlich.

**BÄR:**

Dann führst du uns. Also los, schnell.

**WOLF:**

*(zur ALTEN EULE)*

Und du bleibst hier! Du verrätst uns noch, mit deinem ewigen Geschnatter.

**ALTE EULE:**

Ich protestiere, ich protestiere.

**BÄR:**

Also los, hinterher, schnell.

*(Der FUCHS schleicht voraus und alle TIERE ihm nach. Die ALTE EULE bleibt zurück)*

**ALTE EULE:**

Dann bleibe ich eben hier. Aber ihr werdet mich noch einmal brauchen, passt auf, ihr werdet mich noch einmal brauchen. *(Sie geht stolz ab)*

5. Szene – Der Kleine Zwerg kommt wieder ins Schloss

*(Im Empfangssaal des Schlosses. Die PRINZEN und PRINZESSINNEN stehen in Paaren zusammen und unterhalten sich pantomimisch gestelzt wie kleine Erwachsene und langweilen sich dabei. Der KLEINE ZWERG kommt)*

**PRINZ VON BURGUND:**

Ah, das ist ja wieder unser Spaßmacher.

**ALLE:**

*(gegenseitig)*

Oho, oho, oho.

*(ALLE kichern)*

**KLEINER ZWERG:**

Wo ist die Schöne Prinzessin? Ich will noch einmal für sie tanzen und sie fragen, ob sie mit mir in den Wald kommen und mit mir dort spielen will.

**PRINZESSIN VON HOHENLOHE:**

Spielen?

**PRINZ VON HABSBURG:**

Mit dir?

**PRINZESSIN VON SAVOYEN:**

Im Wald?

**PRINZ VON ENGLAND:**

Aber, aber.

*(ALLE sind belustigt)*

**KLEINE ZWERG:**

Aber warum nicht?

**PRINZESSIN VON PIEMONT:**

Aber warum nicht, fragt er.

**PRINZ VON SPANIEN:**

Fragt er das?

**KLEINE ZWERG:**

Ja, warum nicht?

**PRINZESSIN VON SAVOYEN:**

Aber schau er sich doch einmal an.

**PRINZ VON ENGLAND:**

Ja, schau er sich doch einmal an.

**KLEINER ZWERG:**

Mich anschauen? Ja, ist denn daran etwas Besonderes?

*(ALLE kichern)*

**PRINZ VON BURGUND:**

Ja natürlich.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Ja natürlich.

**KLEINER ZWERG:**

Ja, aber was denn?

*(ALLE kichern noch mehr)*

**PRINZ VON ENGLAND:**

Du bist ein Zwerg.

**PRINZESSIN VON SAVOYEN:**

Du hast einen Buckel.

**PRINZ VON BURGUND:**

Und viel zu kurze Beine.

**PRINZ VON HABSBURG:**

Die krumm sind dazu.

**PRINZESSIN VON HOHENLOHE:**

Du hast einen viel zu großen Kopf.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Und eine wirre Zottelmähne.

**PRINZ VON SPANIEN:**

Du hast Pickel im Gesicht.

**PRINZESSIN VON PIEMONT:**

Und eine lange Nase.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Und einen schiefen Mund.

**PRINZ VON HABSBURG:**

Kurzum: du bist hässlich.

**PRINZESSIN VON HOHENLOHE:**

Und du willst mit der Schönen Prinzessin spielen?

**ALLE:**

Du bist die hässlichste Kreatur, die wir je gesehen haben.

*(Sie brechen wieder in schallendes Gelächter über den KLEINEN ZWERG aus. Während die Körperteile genannt worden sind, hat parallel der KLEINE ZWERG die Körperteile befühlt und ist völlig überrascht)*

**KLEINER ZWERG:**

Es ist wahr, ich bin ein kleiner, hässlicher Zwerg.

*(Der KLEINE ZWERG erschrickt und betastet Körper und Gesicht weiter)*

**PRINZ VON ENGLAND:**

Und du kommst aus dem Wald.

**PRINZESSIN VON HOHENLOHE:**

Du bist der missratene Sohn irgendwelcher einfacher Eltern.

**PRINZESSIN VON SAVOYEN:**

Du kannst nicht lesen.

**PRINZESSIN VON DEN NIEDERLANDEN:**

Du kannst nicht schreiben.

**PRINZ VON HABSBURG:**

Du kannst nicht klug reden.

**PRINZ VON BURGUND:**

Und du weißt nicht, wie man sich benimmt.

**PRINZESSIN VON PIEMONT:**

Du bist keiner von uns.

**VIER PRINZESSINNEN:**

Du bist nicht wie wir.

**VIER PRINZEN:**

Du bist nicht einmal wie andere Menschen.

**ALLE:**

*(boshaft)*

Du bist ein kleiner, hässlicher Zwerg.

*(Währenddessen ist der KLEINE ZWERG ganz traurig geworden und die Tränen sind ihm in die Augen gestiegen, er schluchzt. Die SCHÖNE PRINZESSIN und der ZEREMONIENMEISTER kommen, der ZEREMONIENMEISTER klopft zwei Mal auf den Boden)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Ihre Hoheit, die Schöne Prinzessin.

*(ALLE verbeugen sich, doch der KLEINE ZWERG im Vordergrund bemerkt sie gar nicht und sein Schluchzen wird lauter. Er reißt ein Blütenblatt nach dem anderen aus der weißen Rose, wird dabei immer wütender, stampft mit den Füßen auf den Boden, rauft sich die Haare, rauft sich am ganzen Körper. Er kniet nieder und trommelt mit den Fäusten auf den Boden, schreit zwischen Schmerz und Entsetzen, wälzt sich krampfartig auf dem Boden und bricht schließlich in schluchzendes Weinen aus. ALLE haben ihm belustigt und amüsiert zugesehen)*

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

Wie schön. Sein Tanzen war drollig, aber seine Schauspielkunst ist noch drolliger. Applaus.

*(ALLE applaudieren belustigt. Plötzlich japst der KLEINE ZWERG nach Luft, greift sich ans Herz und fällt regungslos zu Boden)*

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

Famos.

*(ALLE applaudieren)*

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

Aber jetzt musst du für mich tanzen.

**4 PRINZESSINNEN:**

Ja, du musst aufstehen und für uns tanzen.

*(Der KLEINE ZWERG rührt sich nicht)*

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

Zeremonienmeister! Mein kleiner drolliger Zwerg schmolzt, Ihr müsst ihn aufrütteln und ihm befehlen, dass er für mich tanzt.

*(Der ZEREMONIENMEISTER geht zum KLEINEN ZWERG)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Steh auf! Du musst tanzen! Die Schöne Prinzessin will unterhalten werden.

*(Er beugt sich zum KLEINEN ZWERG hinunter und betrachtet ihn genau)*

**ZEREMONIENMEISTER:**

Mi bella princessa.

*(er verbeugt sich vor der SCHÖNEN PRINZESSIN)*

Euer drolliger kleiner Zwerg wird nie mehr tanzen.

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

Aber warum wird er nie mehr tanzen?

**ZEREMONIENMEISTER:**

Weil ihm das Herz gebrochen ist.

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

So eine Frechheit, wie kann er es wagen!

**DIE 4 PRINZESSINNEN:**

*(jeweils zwei zusammen im Echo)*

Wie kann er es wagen! Wie kann er es wagen!

*(Die SCHÖNE PRINZESSIN steht empört auf, zum ZEREMONIENMEISTER)*

**SCHÖNE PRINZESSIN:**

In Zukunft lasst die, die zu mir zum Spielen kommen, keine Herzen mehr haben.

Aber nun zur Kaffeetafel. Es gibt viel Kuchen und viel Schlagsahne.

**ALLE:**

*(durcheinander)*

Oh Schlagsahne, oh Schlagsahne.

*(ALLE stolzieren heiterer Stimmung ab)*

6. Szene – Der Kleine Zwerg wird von den Tieren gerettet

*(Die TIERE kommen, langsam sich umschauend, dass sie nicht entdeckt werden, von allen Seiten)*

**EICHHÖRNCHEN:**

Ohje.

**AMEISE:**

Ist er tot?

**HASE:**

Zumindest rührt er sich nicht mehr.

**EICHHÖRNCHEN:**

Was sollen wir nur machen?

**WOLF:**

Ich habe von einem Zauberkraut gehört, das gebrochene Herzen heilen soll.

**AMEISE:**

Ja, davon habe ich auch gehört, aber ich kenne es nicht.

**BÄR:**

Kennt es denn jemand?

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Nein, nein.

**FUCHS:**

Die Eule könnte es kennen. Sie ist sehr alt und weiß sehr viel. Sie kennt den Wald besser als jeder von uns.

**BÄR:**

Das stimmt. Also, nehmen wir unseren kleinen Freund und dann so schnell wie möglich in den Wald zurück.

*(Sie tragen den KLEINEN ZWERG davon)*

7. Szene – Der Kleine Zwerg wird König

*(Im WALD. Die ALTE EULE schlummert vor sich hin. Die TIERE rufen durcheinander aus dem Off)*

**TIERE:**

*(durcheinander)*

Eule, Eule, wo steckst du? Wo steckst du?

**ALTE EULE:**

*(für sich)*

Brüllt nicht so herum. Ich bin zwar alt, aber noch nicht taub.

**EICHHÖRNCHEN:**

Eule, da bist du ja. Schnell, tragt ihn hierher!

**AMEISE:**

Eule, du musst uns helfen.

**ALTE EULE:**

Keine Lust.

**WOLF:**

Nun komm, sei nicht eingeschnappt.

**ALTE EULE:**

So, so.

**WOLF:**

Ich werde dich ab jetzt auch immer aussprechen lassen.

**ALTE EULE:**

So, so.

**FUCHS:**

*(schlau)*

Wir brauchen deine Hilfe und du bist doch die Klügste von uns, nicht wahr? Dem Kleinen Zwerg ist das Herz gebrochen.

**ALTE EULE:**

Das Herz gebrochen? Aber wieso?

**HASE:**

Erzählen wir dir später.

**FUCHS:**

Du kennst doch das Kraut, das gegen ein gebrochenes Herz hilft.

**ALTE EULE:**

Aber sicher kenne ich es. Moly Crataegus, auch das Zauberkraut des Herzens genannt. Ich habe davon immer etwas in meinem Medizinbeutel. Man zerkleinert es zwischen den Händen und reibt damit die Gegend des Herzens ein. Es wirkt Wunder.

**BÄR:**

Also los.

**ALTE EULE:**

Nicht so schnell. Zuerst müsst ihr den ganzen Körper des Kleinen Zwerges mit frischen Ästen bestreichen, damit das Wesen empfänglich wird, und zwar mit Ästen von allen Bäumen, die hier im Wald wachsen. Ahorn, Eiche und Birke, Buche, Espe und Walnuss, Kastanie, Akazie und Linde und die Nadelbäume, Tanne, Fichte und Lärche.

**BÄR:**

Schnell, holt von jedem Baum einen Ast.

*(Einige TIERE gehen schnell ab)*

**ALTE EULE:**

Derweil legt den Kleinen Zwerg hierher.

*(Die TIERE legen den KLEINEN ZWERG in die Mitte, die anderen TIERE kommen mit den Ästen wieder)*

**ALTE EULE:**

Beginnt!

*(Sie bestreichen den KLEINEN ZWERG mit den Ästen, dann nimmt die ALTE EULE ein Kraut aus ihrem Medizinbeutel, zerreibt es in den Händen und reibt damit die Gegend des Herzens des Kleinen Zwerges ein. Der KLEINE ZWERG streckt zuerst die Arme und Beine ruckartig hoch, zuckt einige Male, lässt die*